

Handball HSG Münzenberg/Gambach will Traumquote in eigener Halle ausbauen

(jan). So langsam trennt sich in der Handball-Bezirksoberrliga die Spreu vom Weizen. Besonders an den kommenden beiden Spieltagen vor der Weihnachtspause geht es für die Wetterauer Teams noch einmal darum, alle Kräfte zu bündeln und ihre Ausgangsposition zu verbessern oder zu untermauern. Mit dem bisherigen Saisonverlauf können der WSV Oppershofen und die TG Friedberg sehr zufrieden sein. Beide Teams wurden im oberen Tabellenmittelfeld erwartet und spielen jetzt eine übergeordnete Rolle. Die HSG Münzenberg/Gambach steht nach der Derbyniederlage in Oppershofen gegen den Spitzenreiter MSG Linden unter Druck (Sporthalle in Münzenberg).

„Wenn wir schnell spielen und konzentriert agieren, sehe ich gute Siegchancen.“ Stefan Mappes, der Trainer der HSG Münzenberg/Gambach ist vor dem Gipfeltreffen mit dem Tabellenführer und Landesligaabsteiger aus Linden nicht bange. Dabei ist die Partie für die Burgenstädter mehr als nur ein gewöhnliches Spitzenspiel. Bei einer Niederlage wäre die MSG erst einmal weggezogen – und ob ein Rückstand von fünf Punkten überhaupt noch einmal aufgeholt werden kann, ist bei aller Hypothetik fraglich. „Wenn wir verlieren, rutschen wir erst einmal ins Mittelfeld ab. Das wollen wir unbedingt vermeiden“, sagt Mappes ohne die eigene Situation zu beschönigen.

Die Derbyniederlage in Oppershofen war nicht eingeplant. Neben der eigenen Mann-

Der Hauptsponsor der
HSG Münzenberg/Gambach

DEXTURIS
Besser bauen. Besser leben.
www.dexturis.de

schafft, die im Defensivverbund diesmal schlampig gearbeitet hat, ärgert sich Mappes noch immer über die unglückliche Schiedsrichteranzetzung: „Wenn der Dritte beim Vierten spielt, kann ich doch nicht ein Schiedsrichtergespann vom Tabellenführer dorthin schicken.“ Das Schiedsrichtergespann Schäfer/Semmelroth kommt aus Pohlheim und aus Linden – eine glückliche Wahl bei der Ansetzung eines Derbys sieht in der Tat anders aus. Mappes nimmt kein Blatt vor den Mund und schlägt in die gleiche Kerbe, wie viele seine Kollegen, die in der Bezirksoberrliga einen Mangel an qualifizier-

ten Schiedsrichtern ausgemacht haben: „Für den Tabellenersten war es aufgrund der Konstellation sicher besser, dass Oppershofen gewonnen hat.“

Doch die Niederlage ist nun verdaut. Jetzt wollen die Münzenberger, die aller Voraussicht nach am Samstag Abend in Bestbesetzung antreten können, die zwei Zähler zurückholen: „Linden hat eine starke und sehr massive Mannschaft. In erster Linie geht es darum, dass wir schnell und mit viel Tempo spielen. So kam Rechtenbach gegen die MSG auch zum Erfolg.“ Gegen die robusten Piazzolla, Allendörfer und Co. soll sich die neue Münzenberger Schnelligkeit aus einer sattelfesten 3:2:1 Deckung als Erfolgsfaktor erweisen. Denn im Rückzugsverhalten sieht Mappes eine der wenigen Schwächen des Aufstiegsfavoriten. „Da müssen wir sie packen. Es geht darum über 60 Minuten Vollgas zu geben. Wir dürfen aber nicht wieder anfangen die Ordnung zu verlieren“, fordert Mappes, der die Münzenberger Heimstärke als klaren Vorteil sieht. Nachdem Landesligaabstieg und seitdem Mappes in Münzenberg das Sagen hat, hat die HSG noch kein Heimspiel verloren. **HSG Münzenberg/Gambach:** Schindowski, Grossmann; Häuser, Florian Großmann, Felix Großmann, Boller, Timo Metzger, Brückel, Mandler, Mogk, Pangborn, Brauburger.



Handball-Bezirksoberrliga

HSG Kleenheim II - TSV Griedel 27:25

Foto: zö

Handball HSG Pohlheim reist zur Eintracht Baunatal

(WL). Im vierten Auswärtsspiel in Folge der Dritten Liga Ost tritt die HSG Pohlheim am Samstag um 19.30 Uhr beim Angstgegner Eintracht Baunatal an. Für die Pohlheimer ist das keine leichte Aufgabe, denn gegen die Gastgeber hatte man schon immer Probleme. In der letzten Runde musste man eine deutliche Niederlage hinnehmen.

Die Gastgeber hatten einen guten Start und stehen mit einem ausgeglichenen Punktekonto auf Tabellenplatz 6. Dagegen steht die HSG nach dem letzten Erfolg beim SVH Kassel wieder auf einem Nichtabstiegsplatz und möchte diesen halten. Deshalb sind die Mannen von Trainer Horst-Günter Schmandt gefordert alles zu geben, um vielleicht einen Punktgewinn einzuspielen. Jedoch wird dies schwer werden, denn auch die Eintracht will wieder punkten.

Durch die Roten Karten in den Schlus-

kunden am letzten Wochenende können Kevin Dannwolf und Christian Zufelde nicht zum Einsatz kommen. Ansonsten kann Schmandt alle Akteure aufbieten, jedoch hat Benny Bilik kurzfristig aus beruflichen Gründen abgesehen. Ein Fragezeichen steht noch hinter dem Einsatz von Jonas Faulenbach, da zu gleicher Zeit der TV Hüttenberg spielt (Zweitspielrecht). Baunatal hat am Mittwoch gegen den MT Melsungen (27:44) im Rahmen eines Benefizspiels für krebskranke Kinder gespielt. Jedoch hat Trainer Kauffeld das Testspiel mit gemischten Gefühlen gesehen. „Es war eine besondere Herausforderung gegen den MT anzutreten und sich weiter einzuspielen. Aber unser Fokus liegt eindeutig auf dem Heimspiel gegen HSG Pohlheim, denn wir brauchen jeden Punkt.“ Wie bei jedem Auswärtsspiel wird wieder ein Fanbus eingesetzt, der um 16.15 Uhr an der Sporthalle Holzheim abfährt.

Handball Kleenheim unterlag dem Favoriten Hüttenberg

(vk). Mit dem Tabellenzweiten TV Hüttenberg liegt ein schwerer Brocken hinter den Kleenheimern und mit dem verlustpunktfreien Spitzenreiter TSG Münster liegt ein weiterer ganz schwerer Brocken vor den Kleenheimern. Auch das Rückspiel in Oberkleen verloren die Kleenheimer gegen den favorisierten TV 05/07 Hüttenberg in der Handball-Oberliga Hessen (Gr. Mitte) der männlichen Jugend C mit 22:29 (8:13) recht deutlich, womit die Kleenheimer weiter Platz drei mit 10:8 Punkten einnehmen.

Nach vier Minuten lagen die Kleenheimer 0:2 zurück, ehe Cedrik Kollmann auf 1:2 (4.) verkürzte. Dann gerieten die Kleenheimer über 1:7 (14.) mit 3:10 (18.) ins Hintertreffen. „Leider haben wir wieder anfangs viel zu viel Respekt gezeigt“, monierte Kleenheimers Trainer Julian Reusch die klaren Rückstände. „Das war zu diesem Zeitpunkt schon fast die Vorentscheidung, danach haben wir endlich angefangen Handball zu spielen“, erklärte Reusch, der Yannik Woitwod „ein gutes Spiel“ attestierte. Nach 20 Minuten verkürzte Jonathan Schrod auf 6:10, ehe die Seiten beim 8:13 gewechselt wurden.

Nach dem Wechsel „haben wir gekämpft und

ein ordentliches Spiel abgeliefert“ (Reusch), so dass Tim Lauer sogar auf 15:18 (35.) per Siebenmeter verkürzen konnte. Allerdings hatten die Kleenheimer dann einen Einbruch und gerieten innerhalb von neun Minuten mit 16:26 (44.) ins Hintertreffen. Immerhin rafften sich die Hausherren noch einmal auf, um das Resultat zu verbessern. Jonas Friedrich verkürzte mit seinem dritten Tagerest auf 18:26 (46.) und Tim Lauer etwas später auf 20:28 (48.). Nach dem 29. Gästetreffener verkürzten Cedrik Kollmann und Yannik Woitwod auf den 22:29 (8:13)-Endstand aus Kleenheimer Sicht.

„Wir können im Endeffekt zufrieden sein, auch wenn wir Mitte der zweiten Halbzeit wieder unseren Einbruch hatten, wir freuen uns nun auf das letzte Spiel in diesem Jahr und da können wir uns mit einer Topmannschaft wie der TSG Münster messen“, bilanzierte Reusch. **SG Kleenheim:** Johannes Westphal, Noel Graf im Tor, Yannik Woitwod (4), Ricky Krug, Pascal Winkler, Marc Weller, Nikolaus Daufenbach, Jonathan Schrod (2), Tim Lauer (10/7), Tim Kuplent, Cedrik Kollmann (3), Jonas Friedrich (3), Marvin Drubig, Marty Thieme.

Handball Griedeler B-Jugend mit weiterem Auswärtssieg

(jw). Im Auswärtsspiel der Bezirksoberrliga in Heuchelheim hatte es die männliche B-Jugend des TSV Griedel mit einem körperlich überlegenen Gegner zu tun. Dies wussten die Gastgeber zunächst auch in Tore umzusetzen. Bis zum 9:9 verlief die Partie ausgeglichen. Dann musste die Griedeler einen 15:12-Rückstand hinnehmen, der aber bis zur Pause auf 15:14 verkürzt werden konnte. Den Ausgleich zum 15:15 erzielte Steffen Strasheim. Torben Dilges, erneut Steffen Strasheim, Max Schupp und Sandro Krüger warfen eine schnelle 16:19-Führung heraus. Lediglich beim Stand von 27:28 konnte sich Heuchelheim nochmal Hoffnung auf einen Punktgewinn machen. Doch drei Rückraumtore und zwei von den Außenpositionen stellten den letztendlich verdienten Griedeler 33:30-Auswärtssieg sicher.

TSV Griedel: Pascal Smykalla und Lars Hilbert im Tor, Sebastian Dietz, Alexander Schepp, Tristan Zaunberger, Jonas Hafer, Steffen Strasheim, Max Schupp, Sandro Krüger und Torben Dilges.

Nach Ende der ersten Saisonhälfte belegt die männliche B-Jugend einen sensationellen zweiten Platz in der Bezirksoberrliga. Vor Saisonbeginn war das Ziel, den achten Platz vor zwei Jahren in der Bezirksoberrliga zu verbessern. Dies ist vor allem ein Verdienst der Spieler selbst, die in der Woche bis zu dreimal mit einer hohen Trainingsbeteiligung trainieren. Weiterhin gehört ein Teil dieses Erfolges dem Trainern Klaus Müller, Marc Schmitt und Michel Stolte, die ein hervorragendes Training anbieten. Allerdings dürfte es in der Rückrunde nicht leicht werden, die gute Platzierung zu verteidigen, da die Bezirksoberrliga sehr ausgeglichen besetzt ist und jeder jeden schlagen kann. Lediglich drei klare Siege gegen Bieber,

Wettenberg und Hüttenberg II wurden errungen, wobei gegen Hüttenberg mit Abstand die beste Saisonleistung abgeliefert wurde. Gegen Pohlheim, Dilltal, Wetzlar/Garbenheim gelangen knappe Auswärtssiege. Einen Punkt gab man in Giedern/Nidda ab. In den Derbys gegen die HSG Kirch-/Pohl-Göns/Butzbach und die HSG Mörlen musste man knappe Niederlagen hinnehmen.

Am Sonntag, 12. Dezember, um 13.00 Uhr, zum Start der Rückrunde, trifft die männliche B-Jugend im Derby auf die HSG Kirch-/Pohl-Göns/Butzbach

Erneute Niederlage für die HSG

(hö). Nach einer schlechten zweiten Halbzeit hat die weibliche B-Jugend der HSG Kirch-/Pohl-Göns/Butzbach eine erneute Niederlage in der HH-Bezirksliga A einstecken müssen. Wie schon in der Woche zuvor verspielten sich die Cornelia/Harport-Schützlinge in der zweiten Hälfte des Spiels den Sieg, so dass der TV Lich beim knappen Endstand von 15:17 (6:5) die beiden Punkte verbuchen konnte.

HSG Kirch-/Pohl-Göns/Butzbach: Alice Kannieß im Tor, Tanja Celic (5), Nathalie Engelberth, Leonie Maier, Patricia Herrmann (1), Saskia Müller, Katharina Ehnert (4), Lisa Nem, Julia Michaeli (4/1), Kim Tüscher.

Vereinsnachrichten finden Sie in der BZ

Handball Doro Mack warf 11 der 17 Tore für die HSG Münzenberg/Gambach

mJE - Bezirksliga A - Mitte 2

Am Samstag spielten die Jungs der HSG Münzenberg/Gambach beim TV 1890 Lich. In der ersten Halbzeit dominierte das Licher Team und ging mit einer Führung von vier Toren in die Halbzeit (8:4). Die zweite Halbzeit verlief deutlich besser, die HSG warf ein Tor nach dem anderen und kam auf 10:12 ran, dann aber wurden die Gegner wach und nahmen das Spiel in die Hand. Am Ende stand es 15:12 für Lich.

HSG Münzenberg/Gambach: Schreiber, Groß, Janisch(3), Rosenberger (1), Müller, Knorr (4), Görlich (2), Rumpf (2), Schaber, Wenzel, Kneissl.

HH-Bezirksoberrliga

(be). Zum letzten Mal im alten Jahr werden an diesem Wochenende in der Handball-Bezirksoberrliga der Männer die Klängen gekreuzt. Da die Spitze mit fünf Mannschaften so eng zusammengedrückt ist, steht natürlich auch am 12. Spieltag wieder ein Topspiel auf dem Programm. Diesmal treffen der Tabellenführer MSG Linden und der Rangdritte TG Friedberg in Linden aufeinander. Auf einen Ausrichter des Spitzenreiters hofft in erster Linie Verfolger HSG Münzenberg/Gambach, der vor einer löslichen Aufgabe steht. Die HSG erwartet am morgigen Samstag um 19.30 Uhr in der Münzenberger Sporthalle die HSG Dutenhofen/Münchholzhausen III. In der Spitzengruppe verbleiben will auch der WSV Oppershofen, der dazu einen doppelten Punktgewinn gegen den TSV Kirchhain (Sa. 18.30 Uhr Wettertalhalle Rockenberg) einfahren muss. Ganz andere Ambitionen haben der TSV Griedel und der Aufsteiger HSG Wettenberg II, die sich morgen um 19.30 Uhr in der Butzbacher Sporthalle gegenüberstehen und mit einem Sieg einen Schritt in Richtung gesichertes Mittelfeld unternehmen würden. Abstiegsprüfung pur herrscht dagegen im Aufeinandertreffen der HSG Mörlen und des Schlusslichts HSG Kleenheim II (Sa. 20 Uhr). Komplettiert wird der Spieltag mit der Partie der SU Nieder-Florstadt gegen die HSG Langgöns/Dornholzhausen.

mJE - Bezirksliga A - Süd

Die männliche Jugend E 2 war zu Gast bei dem TSV Södel. Die erste Halbzeit verlief einigermaßen ausgeglichen, jedoch gingen die Södeler mit vier Punkten Vorsprung in die Pause (10:4). In der zweiten Spielphase haben die HSG-Spieler wortwörtlich das Handballspielen verloren. Diese Chance nutzten die Gäste und warfen in der zweiten Halbzeit 20 Tore. Am Ende stand eine erneute HSG-Niederlage zu Buche (30:6).

wJD - Bezirksliga B - Süd

Das letzte Spiel in diesem Jahr bestritt die Münzenberger wJD in Friedberg. Den Anfang des Spiels verschliefen die HSG Mädels. Münzenberg/Gambach erzielte nach 8 Minuten den Ausgleich zum 4:4. Bis zur Pause spielte der Gast eine 9:6 Führung heraus. Der Vorsprung wurde bis zum Schlusspfiff gehalten. Die wJD belegt mit 6:8 Punkten den 5. Platz in der Tabelle. Die Mannschaft hofft, dass nach der Winterpause Torfrau Michelle Trenz, welche nach dem zweiten Spiel am Fuß operiert wurde, wieder mitspielen kann.

wJC - Bezirksoberrliga

Die Münzenberger wJC war zu Gast bei der SG Langgöns/Dornholzhausen. Die HSG Mädels lagen die erste Halbzeit immer mit ein bis zwei Toren im Rückstand. Pausenstand 9:8. Nach der Pause erzielte der Gast aus Münzenberg und Gambach gleich zwei Tore zur ersten Führung.

Dauerkarten-Angebot

(be). Ein besonderes Dauerkarten-Angebot für die Rückrunde in der zweiten Handball-Bundesliga Gruppe Süd der Männer macht der TV Hüttenberg seinen Fans. Wer sich jetzt eine Sitzplatz-Dauerkarte zulegt, kann nicht nur im Kampf um die Meisterschaft bei den Spitzenspielen gegen die HSG Düsseldorf und den Bergischen HC mit Sicherheit dabei sein, sondern bekommt gleichzeitig neben den acht Rückrundenspielen auch die Möglichkeit des freien Eintritts für das letzte Vorrunden-Heimspiel am 17. Dezember gegen die HG Saarlouis. Erwerbbar ist das Dauerkarten-Angebot für einen Preis von 99 Euro.

rum im Spiel, welche bis zum Schluss nicht mehr abgegeben wurde. Endstand 15:17. Ein Sonderlob verdiente sich Doro Mack, die trotz einer Schiene an der Wurfhand und zwischenzeitlicher Manndeckung 11 der 17 Tore erzielte. Am Samstag spielt die Mannschaft um 16.30 Uhr in Eibelshausen/Ewersbach.

mJC - Bezirksliga A - Süd

Die Münzenberger mJC war zu Gast bei dem TG Friedberg. Die erste Halbzeit gegen den Tabellenweiter verlief sehr gut, die HSG ging mit zwei Toren im Rückstand in die Halbzeit. Jedoch gab es in der zweiten Halbzeit häufiger Spielfehler, welche die Gegner zu ihrem Vorteil nutzten. Im Angriff wurde sich nur wenig getraut, bzw. durchgesetzt. In der Abwehr war keine Absprache vorhanden, daraus resultierten viele Lücken, die meist mit einem Tor geprägt waren.

HSG Münzenberg/Gambach: Buss, Herling (11), Schöbe (1), Hendrichske (5), Mohr (2), Fuchs (2), Mengel, Boller.

Minispielfest

MÜNZENBERG. Am Samstag, 11. Dezember, findet in der Münzenberger Sporthalle das 2. Handball-Minispielfest in diesem Jahr statt. Zu Gast sind die Mannschaften aus Grünberg/Mücke, Hüttenberg, Dutenhofen/Münchholzhausen, Gettenau und Friedberg. Die 5- bis 8-jährigen Kinder spielen in Turnierform auf halbem Handballfeld. Ergebnisse werden bei diesem Spielfest nicht gezählt, mitmachen und dabei sein ist hier gefragt. Außerdem ist ein großer Spieleparcours aufgebaut. Die Zuschauer können bei Kaffee, Kuchen, Würstchen und Brezeln das bunte Treiben genießen. Zuschauer, vor allem die Kleinen, sind herzlich willkommen. Das Spielfest startet um 13.00 Uhr.

Ihre Heimatzeitung: Es gibt viele gute Gründe sie täglich zu lesen!

Jugendhandball am Wochenende

| | |
|---|---|
| Regionalliga männl. Jugend A - Staffel Ost HSG Nieder-Roden - TuS Griesheim | HSG Wz.-Garbenheim - HSG Dilltal |
| JSG Untermain - TV Hüttenberg So. 14.00 | TSV Griedel I - K/P/G/Butzbach So. 13.00 |
| Dutenh./Münchl. - Gersprenzthal So. 14.30 | Männliche Jugend B - Bezirksliga A |
| HSG Baunatal - ThSV Eisenach | TG Friedberg I - Gettenau/Florstadt |
| TuS Holzheim - TSG Münster | HSG Kleenheim - Lollar/Ruttersh. Sa. 15.30 |
| Regionalliga männl. Jugend B - Staffel Ost ThSV Eisenach - TV Hüttenberg Sa. 16.00 | TSV Kirchhain - HSG Fernwald |
| HSG Hochheim/Wicker - TSG Münster | Gr.-Buseck/B. - E. Stadtdallendorf |
| HSG Dutenh./M. - Eintr. Wiesbaden/SO. 12.30 | VfL Neustadt - HSG Marburg/Cappel |
| HSG Baunatal - JSG Wallstadt | Männliche Jugend B - Bezirksliga B - Süd |
| Regionalliga weibl. Jugend A - Staffel Ost Hoof/S./Wolfhagen - Wildungen/Fr./B. | HSG Grünberg/Mücke - SV Rosbach |
| Eddersheim - Weiterst./Braunsh./W. | HSG Giedern/Nidda II - MJSJG Linden |
| JSG Untermain - TV Hüttenberg So. 16.00 | Männliche Jugend C - Bezirksoberrliga |
| TSG Oberursel - SG Hainburg | TSV Griedel - TSV Södel Sa. 13.00 |
| Regionalliga weibl. Jugend B - Staffel Ost Hersfeld - Langgöns/Dornholzh. Sa. 15.00 | Lollar/Ruttersh. I - Gr.-Buseck/B. |
| TSG Oberursel - SG Nied | K/P/G/Butzbach I - Pohlheim I So. 13.00 |
| SG Bruchköbel - TV Hüttenberg Sa. 17.00 | TSV Kirchhain - HSG Mörlen I So. 17.00 |
| Griesheim - Wildungen/Fr./B. | Männliche Jugend D - Bezirksoberrliga - Süd |
| männliche C-Jugend Oberliga-Mitte TV Hüttenberg - TV Petterweil Sa. 15.15 | HSG Kleenheim - HSG Mörlen Sa. 14.10 |
| TSG Münster - HSG Kleenheim So. 13.00 | TG Friedberg - TV Hüttenberg |
| Wehrheim/O. - Dutenh./Münchl. So. 13.30 | WSV Oppershofen - MJSJG Linden Sa. 14.45 |
| TuS Holzheim - SG Wallau | TV Lich - HSG Pohlheim |
| Männliche Jugend A - Bezirksoberrliga TSV Griedel - JSG Rechtenb./V. Sa. 16.00 | Gr.-Buseck/Beuern - Giedern/Nidda |
| HSG Dilltal - Gettenau/Florstadt | Männliche Jugend D - Bezirksliga A - Süd |
| Friedberg/Rosbach - Hüttenberg II | TSV Hungen - HSG Mörlen II So. 11.00 |
| Heuchelheim - HSG Kleenheim | Männliche Jugend E - Bezirksliga A - Mitte 2 |
| K/P/G/Butzbach - Münzenberg/G. So. 14.30 | Griedel - Rechtenb./Vollnkirchen Sa. 11.45 |
| Männliche Jugend A - Bezirksliga A Lollar/Ruttersh. - HSG Mörlen Sa. 18.00 | Kleenheim - Münzenberg/Gamb. Sa. 13.00 |
| TSV Södel - HSG Nordeck-W./A./L. | HSG Pohlheim - MJSJG Linden |
| Eibelsb./Ewersb. - MJSJG Linden | TV Lich - TSV Hungen |
| Männliche Jugend B - Bezirksoberrliga TSF Heuchelheim - TV Hüttenberg II | TV Hüttenberg - HSG Mörlen So. 13.00 |
| KSG Bieber - HSG Mörlen Sa. 15.20 | Männliche Jugend E - Bezirksliga A - Süd |
| HSG Pohlheim - HSG Wettenberg | Friedberg - Münzenberg/Gamb. II Sa. 13.00 |
| | Oppershofen - Gettenau/Florstadt Sa. 13.30 |
| | TSV Södel - TV Hüttenberg II |
| | Griedel II - HSG K/P/G/Butzbach So. 10.15 |
| | Giedern/Nidda - HSG Mörlen II So. 13.00 |
| | Weibliche Jugend A - Bezirksoberrliga |
| | Dutenh./Münchl. - Burgsolms/B. Sa. 16.00 |
| | HSG Mörlen - Nordeck-W./A./L. Sa. 16.00 |
| | TSV Griedel - TSG Leihgestern Sa. 17.45 |

| | |
|---|---|
| Gr.-Buseck/Beuern - Waldernbach | Weibliche Jugend A - Bezirksliga A |
| TSV Södel - TSF Heuchelheim | TSV Södel - TSG Leihgestern Sa. 14.30 |
| Weibliche Jugend B - Bezirksoberrliga | HSG Dilltal - TV ABlar |
| HSG Mörlen - Kl./Lützellinden Sa. 14.30 | Gr.-Buseck/Beuern - Münzenberg/G. Sa. 15.00 |
| TSV Griedel - TSG Leihgestern Sa. 14.30 | Nordeck-W./All./L. - HSG Wettenberg |
| HSG Dilltal - TV ABlar | Weibliche Jugend B - Bezirksliga A |
| Gr.-Buseck/Beuern - Münzenberg/G. Sa. 15.00 | K/P/G/Butzbach - Gettenau/Florstadt Sa. 14.30 |
| Nordeck-W./All./L. - HSG Wettenberg | TV Homburg - Rechtenb./Vollnk. |
| Weibliche Jugend B - Bezirksliga A | TG Friedberg - HSG Dutenh./M. |
| K/P/G/Butzbach - Gettenau/Florstadt Sa. 14.30 | TV Lich - HSG Eibelsb./Ewersb. |
| TV Homburg - Rechtenb./Vollnk. | Weibliche Jugend B - Bezirksliga B |
| TG Friedberg - HSG Dutenh./M. | KSG Bieber - TSV E. Stadtdallendorf |
| TV Lich - HSG Eibelsb./Ewersb. | Kirchhain - Klein-/Lützellinden II |
| Weibliche Jugend B - Bezirksliga B | SV Rosbach - TSV Södel |
| KSG Bieber - TSV E. Stadtdallendorf | Weibliche Jugend C - Bezirksoberrliga |
| Kirchhain - Klein-/Lützellinden II | TSG Leihgestern - HSG Giedern/Nidda |
| SV Rosbach - TSV Södel | Eibelsb./Ew. - Münzenberg/Gamb. Sa. 16.30 |
| Weibliche Jugend C - Bezirksoberrliga | TSV Griedel - HSG Dilltal So. 11.30 |
| TSG Leihgestern - HSG Giedern/Nidda | TV Lich - TV ABlar |
| Eibelsb./Ew. - Münzenberg/Gamb. Sa. 16.30 | Weibliche Jugend C - Bezirksliga A |
| TSV Griedel - HSG Dilltal So. 11.30 | K/P/G/Butzbach - Nordeck-W./A./L. So. 11.30 |
| TV Lich - TV ABlar | HSG Kleenheim - VfL Neustadt So. 14.00 |
| Weibliche Jugend C - Bezirksliga A | KSG Bieber - Burgsolms/Bonbaden I |
| K/P/G/Butzbach - Nordeck-W./A./L. So. 11.30 | Weibliche Jugend C - Bezirksliga B |
| HSG Kleenheim - VfL Neustadt So. 14.00 | HSG Mörlen II - TuS Waldernbach Sa. 13.00 |
| KSG Bieber - Burgsolms/Bonbaden I | Rechtenb./Vollnk. - Burgsolms/B. II |
| Weibliche Jugend C - Bezirksliga B | TG Friedberg - HSG Wettenberg II |
| HSG Mörlen II - TuS Waldernbach Sa. 13.00 | TV Mainzlar - HSG Fernwald |
| Rechtenb./Vollnk. - Burgsolms/B. II | Weibliche Jugend D - Bezirksliga B - Süd |
| TG Friedberg - HSG Wettenberg II | K/P/G/Butzbach - Oppershofen So. 10.15 |
| TV Mainzlar - HSG Fernwald | TG Friedberg - JSG Gettenau/Florstadt |
| Weibliche Jugend D - Bezirksliga B - Süd | Weibliche Jugend E - Bezirksliga B - Süd |
| K/P/G/Butzbach - Oppershofen So. 10.15 | TSV Södel - JSG Gettenau/Florstadt |
| TG Friedberg - JSG Gettenau/Florstadt | Rechtenb./Vollnkirchen - Kleenheim Sa. 14.30 |
| Weibliche Jugend E - Bezirksliga B - Süd | SV Rosbach - HSG Giedern/Nidda |
| TSV Södel - JSG Gettenau/Florstadt | K/P/G/Butzbach - WSV Oppershofen So. 9.00 |
| Rechtenb./Vollnkirchen - Kleenheim Sa. 14.30 | |
| SV Rosbach - HSG Giedern/Nidda | |
| K/P/G/Butzbach - WSV Oppershofen So. 9.00 | |